

## MICHÈL VON WUSSOW

Auf Deutsch zu texten, sich vollends zu öffnen, das erfordert Mut. Vor allem, wenn die Themen und Emotionen in den Songs komplexer, oft dunkler, sind, als man es von herkömmlichen Songwritern gewöhnt ist. Doch hört man, mit welcher Intensität sich MICHÈL VON WUSSOWs Stimme beim Singen immer wieder überschlägt, spürt man sofort: Das hier ist anders.

Denn der junge Songwriter aus Hamburg versteckt sich in seinen Texten hinter gar nichts. Im Gegenteil, er begibt sich auf die ersten Schritte seiner eigenen Traumabewältigung, besingt Generationenkonflikte und errichtet den wichtigen Menschen in seinem Leben musikalische Denkmäler. Eine in jeder Zeile aufrichtiger getextete Platte. Hoffnung und Trauma sind die zwei großen Pole. „Ich bin ein Mensch, der in seiner Kindheit und in der Vergangenheit viel Müll erlebt hat, aber trotzdem immer mit ganz viel Liebe groß geworden ist“, erzählt Michèl. Er veröffentlichte seine ersten Singles unter seinem bürgerlichen Namen erst vor vier Jahren, und seitdem nahm alles rasant Fahrt auf.

Kaum ein Monat verging ohne Konzerte, Songwriting oder Veröffentlichungen. 2022 wurde Olli Schulz auf seinen Song Narbenherz aufmerksam, den Michèl für seine Mutter geschrieben hatte. Dank der Fest & Flauschig-Playlist erreichte der Song Tausende von Zuhörer:innen. Nur kurz später performt Michèl den Song bei Inas Nacht, wieder ein paar Wochen später wird er zusammen mit seiner Band auf ein paar der größten Bühnen des Landes eingeladen. Seine ersten beiden Headline-Touren waren ein voller Erfolg. Mittendrin erscheint auch noch das Debütalbum Angst gegen Vertrauen. Nur gut anderthalb Jahre später, folgt bereits 2024 das zweite Album Traum B. „Vor allem die Texte auf der zweiten Platte unterscheiden sich im Vergleich zur ersten – Ich drücke mich heute viel klarer und direkter aus, darauf bin ich wirklich stolz“, erzählt Michèl.

Das Ergebnis ist ein nach vorne preschender, krachiger Sound, der viel mehr Indie als Pop ist, und so auch jedem modernen UK-Songwriter aus Vororten von Newcastle oder Manchester enorm gut zu Gesicht stehen würde. Dabei sind die Songs stets frei von Ballast produziert und bieten dennoch zahlreiche Details.